

PROVES D'ACCÉS A LA UNIVERSITAT PER A MAJORS DE 25 ANYS
PRUEBAS DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD PARA MAYORES DE 25 AÑOS

Assignatura/Asignatura ALEMANY / ALEMÁN

Convocatòria/Convocatoria 2009-10 Barem/Baremo 10 punts/puntos 60 minuts/minutos

Indicacions/Indicaciones

Llegiu el text amb deteniment dues voltes com a mínim sense l'ajuda del diccionari, i a continuació contesteu en alemany les 4 preguntes en el full de respostes. Disposeu d'una hora per a fer-ho. En la primera pregunta és important que eviteu la reproducció literal de l'original.

Lea con detenimiento al menos dos veces, y sin ayuda de diccionario, el texto y conteste a continuación en alemán a las 4 preguntas en la hoja de respuestas. Dispone para ello de una hora. En la primera pregunta es importante que evite la reproducción literal del original.

LEXETEXT

„Einfach mal geradeaus fahren“

Der Berliner Weltbummler Kristian Hemken hatte es satt, jeden Tag dieselben Strecken mit dem Fahrrad zurück zu legen. Im April 2002 schwang sich der gebürtige Ostfrieser also in den Sattel seines Fahrrads und los ging es: Von Passau nach Österreich, an der Donau entlang nach Ungarn. Über Rumänien, Bulgarien und die Türkei gelangte er in den Iran, dann fuhr er durch Asien, und schließlich gelangte er per Flieger nach Australien. Ein Jahr lang war Hemken unterwegs. Kirsten Niemann sprach mit ihm über Radwege und die Gefahren des Reisens in Krisengebieten.

RADZEIT: Normalerweise führen Radtouren nicht von Deutschland aus nach Österreich, da denkt ja jeder erst mal an hohe Berge.

Kristian Hemken: Ich bin einige hundert Kilometer an der Donau entlang gefahren, das ist sehr komfortabel. Dort ist übrigens einer der am meisten befahrenen Radwege Europas: Er ist absolut flach und sogar ohne störenden Autorverkehr.

RADZEIT: Die Menschen werden immer ärmer in Richtung Osten, man hört von Überfällen, Banditen, Entführungen. Hat man dich gewarnt?

Kristian Hemken: Man hat mich pausenlos gewarnt: Die Österreicher vor den Ungarn, die Ungarn vor den Rumänen, die wiederum vor den Bulgaren, usw. Am Anfang hatte ich auch tatsächlich noch Respekt, bis ich irgendwann gemerkt habe, dass das alles gar nicht so schlimm ist. Die Leute haben Vorurteile gegenüber ihren Nachbarn. „Besucht euch doch einfach mal!“ – möchte man ihnen raten.

(RADZEIT, 2/2008)

FRAGEN

I. Beantworten Sie folgende Fragen mit eigenen Worten (2x1,5=3P):

- a) Was ist ein Weltbummler? _____

- b) Welches sind die zwei Themen des Interviews? _____

II. Richtig oder falsch? (wenn falsch, was ist richtig? auf welcher Zeile?) (4x0,5= 2P):

- a) Kristian Hemke ist in Ostfriesland geboren: _____
(Zeile: _____).
- b) Er hat mit seinem Fahrrad 3 Kontinente besucht: Europa, Asien und Afrika: _____
(Zeile: _____).
- c) In Österreich sind alle Radwege sehr komfortabel: flach und ohne Autos: _____
(Zeile: _____).
- d) Die soziale Situation ist schlechter im Osten als im Westen: _____
(Zeile: _____).

III. Welches Wort/welcher Ausdruck im Text haben die Bedeutung von (3X1=3P):

- a) Keine Lust mehr haben: _____ (Zeile: _____).
- b) Zum Schluß: _____ (Zeile: _____).
- c) zu schnell gefasste Meinungen über Personen: _____ (Zeile: _____).

IV. Wie geht es nach 1,2,3,4 weiter (a, b oder c)? (4x0,5= 2P):

- 1) Kristian Hemken war
- über ein Jahr
 - etwa ein Jahr
 - weniger als ein Jahr unterwegs.
- 2) Kristian Hemken ist
- genau 100 Kilometer
 - mehr als 100 Kilometer
 - vielleicht 800 Kilometer an der Donau entlang gefahren.
- 3) In Österreich finden wir
- die schlechtesten Radwege Europas
 - die besten Radwege Europas
 - einen der besten Radwege Europas
- 4) Nach Kristian Hemken sollten die Einwohner eines Landes ihre Nachbarn
- besser kennen lernen
 - einfach ignorieren
 - regelmäßig besuchen